



Niederschrift

über die Sitzung

des Stadtrates

am 31.08.2011

Anwesend

Vorsitz

Beutel, Jens

Verwaltung

Beck, Günter
Sitte, Christopher
Merkator, Kurt
Eder, Katrin
Grosse, Marianne

Stadtratsmitglieder

Becker, Astrid (ab TOP 44)
Binz, Katharina
Bub, Kerstin
Dietz, David
Eckhardt, Gerd Dr.
Egner, Herbert
Faber, Matthias
Faßbender, Ulrike
Flegel, Sabine
Gerster, Thomas
Grodén-Kranich, Ursula
Gröninger, Markus
Hafner, Klaus
Helm-Becker, Ansgar
Hirsch, Hannelore
Hofem, Dieter
Hofmann, Kai
Hözl, Gudrun
Jessen, Jens Prof. em. Dr.
Kinzelbach, Martin
Klomann, Nico
Konrad, Walter Dr.
Konrad, Walter
Koppius, Walter
Kracht, Martina
Kretschmer, Johanna Dr.
Köbler, MdL, Daniel
Köbler-Gross, Sylvia
Leinen, Felix Prof. Dr.
Lensch, Eckart Dr.

Litzenburger, Andrea Dr.
Moerchel, Christian Dr.
Moseler, Claudius Dr.
Neger, Thomas
Pietsch, Michael Prof. Dr.
Pohl, Christine Dr. (ab TOP 44)
Rösch, Matthias
Schreiner, MdL, Gerd
Schönig, Hannsgeorg
Sell, Milan
Siebner, Claudia
Solbach, Norbert
Stenner, Ursula
Stritter, Stephan
Strutz, Harald
Sucher, Oliver
Trautwein, Karin
Tress, Peter Dr.
Vicente, Miguel
Viering, Christian
Walter-Bornmann, Gerhard
Westrich, Sissi
Willius-Senzer, Cornelia

Schrifführung

Blessing, Detlef

Entschuldigt fehlen

Heinisch, MdL, Gunther
Huck, Brian Dr.
Konrad, Nadya
Kützing, Lars Dr.
Rößner, MdB, Tabea
Schäfer, Herbert
Trautmann, Klaus

Tagessordnung

a) öffentlich

TEIL I

1. Gemeinsame Resolution der Stadtratsfraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, ödp/Freie Wähler: Verwaltungsgerichtsstandort Mainz

Anträge der Stadtratsfraktionen

2. Kita-Betreuung für behinderte Kinder optimieren (Antrag des Jugendhilfeausschusses)
3. Bürgerentscheid über die Mall Ludwigsstraße (DIE LINKE.)
4. Schaffung der Stelle eines Stadtarchäologen zur archäologischen Denkmalpflege in Mainz (PRO MAINZ)
5. Archäologische Grabungen bei der Errichtung eines Einkaufszentrums in der Ludwigsstraße (FDP)
6. Erhalt einer Sternwarte in Mainz (ödp/Freie Wähler)
7. Energiesparen im Rathaus (ödp/Freie Wähler)
8. Zukunftskonzept Mehrgenerationenwohnen (CDU)
9. MLK-Park: Keine Verdichtung über das Maß der Anwohnervorgaben hinaus (DIE LINKE.)
10. Städtische Veranstaltungen als weiterer Baustein für Great Wine Capital nutzen (SPD)
44. Einkaufszentrum an der Ludwigsstraße
71. Einwohnerfragestunde
11. Prüfung weiterer Verbesserungen entlang der Coface-Arena (SPD)
 - 11.1. Ergänzungs- und Änderungsantrag zur Vorlage 1524/2011 "Antrag der SPD-Stadtratsfraktion - Prüfung weiterer Verbesserungen entlang der Coface-Arena" (CDU)
 - 11.2. Änderungsantrag Prüfung weiterer Verbesserungen entlang der Coface-Arena (ödp/Freie Wähler)
12. Klimafreundliche, soziale und barrierefreie Stadtentwicklung

(SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)

Anfragen der Stadtratsfraktionen

13. Gefährdung von Kindern durch Radfahrer (PRO MAINZ)
14. Verkehrsgefährdung im Bereich Rheinallee/Nahestraße (CDU)
15. Sicherheit im Parkhaus der Universitätsmedizin (SPD)
16. Großbrand im Sperrmülllager des Entsorgungsunternehmens Meinhardt (CDU)
17. Ruhestörungen durch Veranstaltungen auf dem Volksparkgelände (PRO MAINZ)
18. Anwendung des § 858, Abs. 1 BGB, Besitzstörung für Fahrrad-Falschparker (PRO MAINZ)
19. Wildtiere in reisenden Zirkussen (PRO MAINZ)
20. Erfahrungen mit der Schulbuchausleihe (FDP)
21. Rheinland-Pfalz Open Air (PRO MAINZ)
22. Verkehrsproblematik Coface Arena (CDU)
23. Abwanderung des Logistikunternehmens Geodis nach Nieder-Olm und damit zusammenhängende Äußerungen von Wirtschaftsdezernent Christopher Sitte (CDU)
24. Kosten durch die Umbenennung des Amtes für Steuerung und Personal in Hauptamt mit Wirkung vom 3. Juli 2011 (CDU)
25. Radarkontrollen im Mainzer Stadtgebiet (CDU)
26. Soziale Stadt (CDU)
27. Dienstwagen der Stadt Mainz (ödp/Freie Wähler)
28. Solarstromanlagen auf städtischen Flächen in direkter Bürgerbeteiligung (ödp/Freie Wähler)
29. Schülerfirmen (ödp/Freie Wähler)
30. Schülersanitätsdienst (ödp/Freie Wähler)
31. Streitschlichterprogramme an Schulen (ödp/Freie Wähler)

32. Koordinierungsstelle Stadtbildpflege (ödp/Freie Wähler)
33. Hausmeisterstellen für öffentliche Gebäude in Mainz (ödp/Freie Wähler)
34. Verbot von Wildtieren im reisenden Zirkus (CDU)
35. Grabungen in der Altenauergasse (CDU)
36. Planungsstand beim Archäologischen Zentrum (FDP)
37. Verbot von Wildtieren im reisenden Zirkus (SPD)
38. Beschwerden über Fluglärm ausgehend vom Flugplatz Mainz (SPD)
39. Zukunft der BBS II (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
40. Einbindung von Kunstbeirat und Kulturausschuss bei der Aufstellung von Denkmälern und Kunstwerken im öffentlichen Raum (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
41. Gleisbergzentrum (CDU)
42. Römischer Meilenstein hinter dem Kleinen Haus des Staatstheaters (Ecke Fuststraße/Betzelsstraße) (CDU)
- 42.1 Bebauungsplan Martin-Luther-King-Park (ödp/Freie Wähler)
43. Fragestunde
 - 43.1. Persönliche Anfrage von Stadtratsmitglied Claudia Siebner: Entfernen von Zebrastreifen
 - 43.2. Persönliche Anfrage von Stadtratsmitglied Hannsgeorg Schönig: Straßenschäden im Stadtteil Lerchenberg

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

45. ‚Hilfe-Inseln‘ auf dem Schulweg der Mainzer Kinder (ödp/Freie Wähler)
46. Sachstandsberichte zu den Anträgen der Stadtratsfraktionen
47. Gutsausschänke im Außenbereich
48. Namensgebung für die Realschule plus Mainz-Gonsenheim
49. Satzungsänderung Schülerbeförderung

50. Umwandlung von Teilzeit- in Ganzzzeitplätze in der städt. Kindertagesstätte Laubenheim-Riedweg I
51. Erweiterung der städt. Kindertagesstätte Berliner Viertel um zwei Kindergartengruppen
52. Ev. Kindertagesstätte der Christuskirchengemeinde, Gartenfeldstraße 13-15, Mainz; Einrichtung von Plätzen für Zweijährige und Ganzzzeitplätzen
53. Städt. Kindertagesstätte Goetheplatz; Öffnung einer Kindergartengruppe für die Aufnahme von Zweijährigen und Umwandlung von 5 Teilzeit- in Ganzzzeitplätzen
54. Neueinrichtung einer Kinderkrippe durch den Kinderschutzbund Mainz in der Mainzer Neustadt
55. Städt. Kindertagesstätte Hopfengarten
56. Aktualisierung der Benutzungs- und Kostenordnung für die Bibliotheken der Stadt Mainz vom 03.11.2003
57. Überplanmäßige Mittelbereitstellung i. H. v. 1.017.638,40 € für die Winterdienst-abrechnung für das Haushaltsjahr 2010 durch den Entsorgungsbetrieb
58. Bauleitplanverfahren "L 70" (Aufstellungsbeschluss)
59. Bebauungsplan "An der Weed - Änderung/Aufhebung (D 16/A)", Satzungsbeschluss
60. Bebauungsplanentwurf "Freiligrathstraße (O 60)"
61. "H 94" - Einstellung
62. Bauleitplanverfahren "Postareal westlich Hauptbahnhof (H 93)"
63. Bauleitplanverfahren "G 112/1.Ä" (erneute Planstufe II)
64. Bauleitplanverfahren "B 162" (Aufstellungsbeschluss)
65. Veränderungssperre "B 162-VS"
- 65.1 Veränderungssperre "N 87-VS"
66. Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Berliner Siedlung West - VEP (O 61)"
67. Bauleitplanverfahren VEP "He 124" (erneute P II)

68. Überführung der Aufgaben der Abteilung Programmplanung Frankfurter Hof, bislang Abteilung 42.04 des Amts für Kultur und Bibliotheken in die Mainzplus Marketing GmbH
69. Straßenbenennungen

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

70. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
72. Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]

b) nicht öffentlich

- 73. Wirtschaftliche Beteiligungen
- 74. Grundstücksangelegenheiten
- 75. Bauleitplanverfahren "L 70" (Zurückstellung)
- 76. Durchführungsvertrag VEP "He 124"
- 76.1 Städtebaulicher Vertrag VEP "He 124"

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen sei und Einwendungen gegen die Tagesordnung bisher nicht erhoben wurden.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Rates gegeben ist.

Als Gäste sind anwesend Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse der Martinus-Schule Weißliliengasse mit dem Klassenlehrer, Herrn Roth.

Zu Tagesordnungspunkt 44 begrüßt Oberbürgermeister Beutel von ECE-Development Herrn Wilhelmus sowie Frau Dr. Harms und Herrn Riethmüller. Von der BulwienGesa AG sind Herr Koschny und Frau Back-Ihrig anwesend.

Ergänzungen zur Tagesordnung:

Die beiden Resolutionen unter TOP 1 wurden durch eine gemeinsame Resolution der Fraktionen von CDU, SPD, *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN*, FDP und ödp/Freie Wähler ersetzt. Diese soll ohne Aussprache verabschiedet werden.

Die fristgerecht eingegangene Anfrage Nr. 1549/2011 werde unter dem neuen Tagesordnungspunkt 42.1 behandelt, die beiden persönlichen Anfragen der Ratsmitglieder Claudia Siebner und Hannsgeorg Schönig unter den Tagesordnungspunkten 43.1 und 43.2.

Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge der Stadtratsfraktionen seien zu Punkt 11 eingereicht worden. Des Weiteren liege eine aktualisierte ergänzte Tagesordnung vor, die entsprechend ausgetauscht werden solle.

Zu den Tagesordnungspunkten 7 und 20 seien ebenfalls neue Fassungen vorgelegt worden.

Zusätzlich in die Tagesordnung aufzunehmen sei Punkt 65.1 (Veränderungssperre N 87-VS) und im nichtöffentlichen Teil Punkt 76.1 (städtebaulicher Vertrag zu einem

VEP) sowie zwei zusätzliche Grundstücksangelegenheiten, 74.4 und 74.5, da diese mit Gegenstimmen im Ausschuss beschlossen worden seien.

Von der Tagesordnung abzusetzen:

Die Anfrage unter Tagesordnungspunkt 40 sei zurückgezogen worden, so dass dieser Punkt abzusetzen sei. Ebenfalls abzusetzen seien die beiden Sachstandsberichte (46.1 und 46.6) sowie die Vorlagen unter den Tagesordnungspunkten 48, 49, 55, 58 und 75.

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich der Ältestenrat darauf verständigt habe, um ca. 17.30 Uhr den Tagesordnungspunkt 44 – Sachstand Ludwigsstraße – aufzurufen und anschließend die Einwohnerfragestunde durchzuführen. Die Anträge sollen entsprechend der Geschäftsordnung mit jeweils vier Minuten Redezeit pro Fraktion abgehandelt werden.

Der Stadtrat nimmt Kenntnis und erklärt sich mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

TEIL I

Punkt 1 **Gemeinsame Resolution der Stadtratsfraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, ödp/Freie Wähler: Verwaltungsgerichtsstandort Mainz**
Vorlage: 1561/2011

Ohne Aussprache und einstimmig – bei einigen Enthaltungen – verabschiedet der Stadtrat die gemeinsame Resolution.

Anträge der Stadtratsfraktionen

Punkt 2 **Kita-Betreuung für behinderte Kinder optimieren**
(Antrag des Jugendhilfeausschusses)
Vorlage: 0323/2011/1

Der Antrag des Jugendhilfeausschusses wird vom Stadtrat einstimmig beschlossen.

Punkt 3 **Bürgerentscheid über die Mall Ludwigsstraße (DIE LINKE.)**
Vorlage: 1291/2011

Nach der Begründung des Antrages durch Herrn Hofem, der namentliche Abstimmung bei diesem Tagesordnungspunkt beantragt, teilen Herr Dr. Tress für die CDU-Fraktion, Herr Sucher für die Koalition aus SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP sowie Herr Stritter für BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ mit, dass dem Antrag nicht entsprochen werden könne, da man sich nicht in der Lage sehe, eine Blanko-Zustimmung für einen Bürgerentscheid zu geben, bei dem die Frage, über die abgestimmt werden soll, nicht bekannt sei.

Für die Fraktion ödp/Freie Wähler stellt Herr Dr. Moseler den Antrag auf Überweisung in den Haupt- und Personalausschuss.

Der Überweisungsantrag in den Haupt- und Personalausschuss wird bei drei Ja-Stimmen mit großer Mehrheit abgelehnt.

Die Abstimmung in der Sache mittels namentlicher Abstimmung (Anlage) ergibt die Ablehnung des Antrages mit 2 : 46 : 3 Stimmen.

Punkt 4 **Schaffung der Stelle eines Stadtarchäologen zur archäologischen**
Denkmalpflege in Mainz (PRO MAINZ)
Vorlage: 1411/2011

Nachdem Herr Faber den Antrag für seine Fraktion begründet hat, stellt Herr Dr. Konrad in seiner Stellungnahme für die CDU-Fraktion den Antrag auf Überweisung in den zuständigen Ausschuss.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, lehnt der Stadtrat die Überweisung des Antrages mehrheitlich ab. Auch die anschließende Beschlussfassung in der Sache ergibt mehrheitliche Ablehnung.

Punkt 5 **Archäologische Grabungen bei der Errichtung eines Einkaufszent-**
rums in der Ludwigsstraße (FDP)
Vorlage: 1417/2011

Nach der Begründung des Antrages durch Frau Faßbender nehmen Herr Dr. Eckhardt für die CDU, Herr Dr. Moseler für ödp/Freie Wähler und Herr Hofem für DIE LINKE sowie Frau Beigeordnete Grosse für die Verwaltung Stellung. Die Fraktionen ödp/Freie Wähler und DIE LINKE erklären, dass sie den Antrag ablehnen werden.

Bei fünf Gegenstimmen stimmt der Stadtrat dem Antrag sodann mehrheitlich zu.

Punkt 6 **Erhalt einer Sternwarte in Mainz (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 1451/2011

Nach der Begründung des Antrages durch Herrn Dr. Moseler nimmt Herr Gerster für die CDU-Fraktion Stellung und erklärt, dass seine Fraktion dem Antrag selbstverständlich zustimmen werde.

In den nachfolgenden weiteren Beiträgen von Frau Kracht für die SPD, Frau Binz für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Frau Faßbender für die FDP und Herrn Faber für BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ wird deutlich, dass alle Fraktionen für den Erhalt der Sternwarte plädieren. Auf Grund der haushaltsrechtlichen Auswirkungen wird Überweisung des Antrages in die Fachausschüsse beantragt.

Nach einer kurzen Stellungnahme von Frau Beigeordneten Grosse wird dem Überweisungsantrag mit 26 : 25 : 0 Stimmen zugestimmt. Eine Abstimmung in der Sache ist somit nicht erforderlich.

Punkt 7 **Energiesparen im Rathaus (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 1452/2011/2

Für die Fraktion ödp/Freie Wähler begründet Herr Prof. Leinen den Antrag. Die CDU-Fraktion, so Herr Dr. Eckhardt, könne dem Antrag grundsätzlich zustimmen, wolle aber zunächst eine Überweisung in den Fachausschuss zur vertieften Diskussion. Demgegenüber teilen Herr Dr. Lensch für die SPD, Herr Gröninger für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Herr Dietz für die FDP mit, dass man weder einer Überweisung noch dem Antrag in der Sache zustimmen könne.

Nach einer Stellungnahme von Frau Beigeordneten Grosse wird die Überweisung in den Fachausschuss mit 22 : 28 : 0 Stimmen abgelehnt. Die Abstimmung in der Sache bringt ein Ergebnis von 23 : 27 : 0 Stimmen, so dass der Antrag abgelehnt ist.

Punkt 8 **Zukunftskonzept Mehrgenerationenwohnen (CDU)**
Vorlage: 1475/2011

Der schriftlich vorliegende Antrag wird von Frau Siebner ergänzend begründet. Für die SPD-Fraktion bittet Herr Hofmann in seiner Stellungnahme, an den weiteren Beratungen auch den Mainzer Seniorenbeirat zu beteiligen. Die weiteren Redner, Herr Rösch für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr Strutz für die FDP, Herr Konrad für ödp/Freie Wähler, Herr Prof. Jessen für BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ sowie Frau Hölzl für DIE LINKE signalisieren jeweils Zustimmung.

Nach einer kurzen Stellungnahme von Herrn Beigeordneten Merkator wird der Antrag sodann einstimmig verabschiedet.

Punkt 9 **MLK-Park: Keine Verdichtung über das Maß der Anwohnervorgaben hinaus (DIE LINKE.)**
Vorlage: 1520/2011

Herr Hofem begründet für seine Fraktion den Antrag und verlangt am Ende der Aussprache namentliche Abstimmung. In ihrer Stellungnahme für die CDU-Fraktion beantragt Frau Trautwein Überweisung in den Bau- und Sanierungsausschuss. Für die Fraktionen der Koalition teilt Herr Strutz mit, dass dem Antrag nicht zugestimmt werde. Herr Faber teilt für die Fraktion BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ mit, dass man sich bei der Abstimmung der Stimme enthalten werde. Nach weiteren Wortmeldungen von Herrn Konrad, Herrn Rösch und Herrn Dr. Eckhardt nimmt Frau Beigeordnete Grosse für die Verwaltung Stellung.

Sodann wird der weitergehende Antrag auf Überweisung in den Bau- und Sanierungsausschuss mehrheitlich abgelehnt.

In namentlicher Abstimmung (Anlage) lehnt der Stadtrat den Antrag mit 5 : 29 : 20 Stimmen ab.

Punkt 10 **Städtische Veranstaltungen als weiterer Baustein für Great Wine Capital nutzen (SPD)**
Vorlage: 1523/2011

Nach der Begründung des Antrages durch Frau Kracht beantragt Frau Groden-Kranich für die CDU-Fraktion, den Antrag in den Wirtschaftsausschuss zur weiteren Beratung zu überweisen.

Diesem Überweisungsantrag stimmt der Stadtrat bei zwei Gegenstimmen zu.

Punkt 44 **Einkaufszentrum an der Ludwigsstraße; hier: Sachstandsbericht**

Das Gutachten der Firma BulwienGesa AG wird von Herrn Koschny und Frau Back-Ihrig, die Konzeption der Firma ECE-Development von Herrn Wilhelmus, Frau Dr. Harms und Herrn Riethmüller jeweils multimedial präsentiert.

Zusatz- und Ergänzungsfragen der Ratsmitglieder werden von den Berichterstatterinnen und Berichterstattern beantwortet.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Präsentationen und erklärt, dass nunmehr die Zeit der intensiven Beratungen in den städtischen Gremien einerseits und dem Ludwigsstraßen-Forum andererseits gekommen sei.

Punkt 71 **Einwohnerfragestunde**

Fragen aus den Reihen der Zuhörerinnen und Zuhörer zu den Themen „Sozialticket“, „Verwendung von Raumdüften“ und „Terrassenheizstrahler im öffentlichen Raum“ werden von der Verwaltung beantwortet.

- Punkt 11** **Prüfung weiterer Verbesserungen entlang der Coface-Arena (SPD)**
Vorlage: 1524/2011
- Punkt 11.1** **Ergänzungs- und Änderungsantrag zur Vorlage 1524/2011 "Antrag der SPD-Stadtratsfraktion - Prüfung weiterer Verbesserungen entlang der Coface-Arena" (CDU)**
Vorlage: 1524/2011/1
- Punkt 11.2** **Änderungsantrag Prüfung weiterer Verbesserungen entlang der Coface-Arena (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 1524/2011/2

Herr Kinzelbach begründet für die SPD-Fraktion den Antrag und schlägt vor, diesen in den Park- und Verkehrsausschuss zu überweisen, um in der Sache vertieft diskutieren zu können. Der Ergänzungsantrag der CDU, begründet von Frau Siebner, könne übernommen werden, während der Ergänzungsantrag der Fraktion ödp/Freie Wähler, der von Herrn Dr. Moseler begründet wird, nicht befürwortet werden könne. Dem schließen sich auch Herr Helm-Becker für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Herr Koppius für die FDP an.

Nach einer kurzen Stellungnahme der zuständigen Dezernentin, Frau Eder, stimmt der Stadtrat der Überweisung des SPD-Antrages einschließlich des CDU-Ergänzungsantrages in den Park- und Verkehrsausschuss einstimmig zu. Die Überweisung des Ergänzungsantrages von ödp/Freie Wähler wird mit Mehrheit abgelehnt.

Stadtratsmitglied Strutz nimmt an der Beratung und Beschlussfassung gemäß § 22 GemO nicht teil.

- Punkt 12** **Klimafreundliche, soziale und barrierefreie Stadtentwicklung (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)**
Vorlage: 1525/2011

Herr Rösch begründet den gemeinsamen Antrag von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP. Es gehe hier insbesondere um die Schaffung von bezahlbarem sowie barrierefreiem Wohnraum.

Für die CDU-Fraktion nimmt Frau Stenner Stellung und signalisiert grundsätzliche Zustimmung, bittet jedoch, die Punkte 1d, 2d und 2f in den Bau- und Sanierungsausschuss zu überweisen.

Bei der sich anschließenden Abstimmung wird zunächst die Überweisung der drei genannten Punkte mehrheitlich abgelehnt.

Auf Antrag von Frau Dr. Litzenburger stimmt der Stadtrat sodann über die einzelnen Punkte wie folgt ab:

Die Nummern 1a, 1b und 1c werden einstimmig beschlossen.

Nummer 1d wird mit Mehrheit verabschiedet.

Die Nummern 2a, 2b, 2c, 2e, 2g, 2h und 2i werden einstimmig beschlossen.

Die Nummern 2d und 2f werden mehrheitlich beschlossen.

Anfragen der Stadtratsfraktionen

Punkt 13 **Gefährdung von Kindern durch Radfahrer (PRO MAINZ)** **Vorlage: 1055/2011**

Zu der von Frau Beigeordneten Eder vorgelegten Antwort bittet Herr Faber um Mitteilung über das Ergebnis des Gespräches. Des Weiteren wird nach baulichen Veränderungen gefragt. Beigeordnete Eder erklärt, dass die Polizei Kontrollen durchführen werde; bauliche Veränderungen seien nicht vorgesehen.

Punkt 14 **Verkehrgefährdung im Bereich Rheinallee/Nahestraße (CDU)** **Vorlage: 1066/2011**

Die Antwort der Verkehrsdezernentin liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 15 **Sicherheit im Parkhaus der Universitätsmedizin (SPD)** **Vorlage: 1084/2011**

Zu der von Frau Beigeordneten Eder vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 16 **Großbrand im Sperrmülllager des Entsorgungsunternehmens Meinhardt (CDU)** **Vorlage: 1099/2011**

Zu der Antwort der Verwaltung wird nachgefragt, ob hier ähnliche Maßnahmen vorgesehen seien wie seinerzeit in Mombach und ob die Betreiberfirma in einer der nächsten Sitzungen des Umweltausschusses Bericht erstatten könne. Frau Eder wird zur ersten Frage bei der Firma nachfragen. Die Einladung in den Umweltausschuss wird zugesagt.

Punkt 17

**Ruhestörungen durch Veranstaltungen auf dem Volksparkgelände
(PRO MAINZ)
Vorlage: 1229/2011**

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat von der Antwort der Umweltdezernentin Kenntnis.

Punkt 18 **Anwendung des § 858, Abs. 1 BGB, Besitzstörung für Fahrrad-Falschparker (PRO MAINZ)**
Vorlage: 1228/2011

Zu der Antwort stellt Herr Stritter die Zusatzfrage, welche Meinung die Deutsche Bahn hierzu habe. Oberbürgermeister Beutel erklärt, dass dies der Verwaltung nicht bekannt sei.

Punkt 19 **Wildtiere in reisenden Zirkussen (PRO MAINZ)**
Vorlage: 1412/2011

Die Antwort von Herrn Beigeordneten Sitte wird ohne Zusatzfragen zur Kenntnis genommen.

Punkt 20 **Erfahrungen mit der Schulbuchausleihe (FDP)**
Vorlage: 1421/2011/1

Die Anfrage sowie zwei Zusatzfragen von Frau Willius-Senzer werden von Herrn Beigeordneten Merkator beantwortet.

Punkt 21 **Rheinland-Pfalz Open Air (PRO MAINZ)**
Vorlage: 1414/2011

Auf Zusatzfrage von Herrn Stritter bezüglich des Zeitrahmens für die Beseitigung der Schäden sagt Frau Beigeordnete Eder schriftliche Beantwortung zu.

Punkt 22 **Verkehrsproblematik Coface Arena (CDU)**
Vorlage: 1424/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Frau Beigeordneten Eder ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 23 **Abwanderung des Logistikunternehmens Geodis nach Nieder-Olm und damit zusammenhängende Äußerungen von Wirtschaftsdezernent Christopher Sitte (CDU)**
Vorlage: 1425/2011

Zu der von Herrn Beigeordneten Sitte vorgelegten Antwort fragt Herr Schöning nach, warum in der gestrigen Aufsichtsratssitzung der GVG unterschiedliche Aussagen zu den in der vorliegenden Antwort enthaltenen Darstellungen getroffen worden seien. Auch die Aussage, die Aufsichtsratsmitglieder könnten sich jederzeit über alle Angelegenheiten informieren, sei doch nur dann möglich, wenn man von einer Sache überhaupt Kenntnis habe.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Antworten hierzu schriftlich gegeben würden, da Herr Sitte mittlerweile nicht mehr anwesend sei.

Punkt 24 **Kosten durch die Umbenennung des Amtes für Steuerung und Personal in Hauptamt mit Wirkung vom 3. Juli 2011 (CDU)**
Vorlage: 1426/2011

Von der Antwort von Herrn Oberbürgermeister Beutel nimmt der Stadtrat ohne Zusatzfragen Kenntnis.

Punkt 25 **Radarkontrollen im Mainzer Stadtgebiet (CDU)**
Vorlage: 1427/2011

Zu der von Frau Beigeordneten Eder vorgelegten Antwort bittet Herr Gerster um ergänzende Mitteilung wie viele der Kontrollen in der Rheinstraße zwischen 20.00 Uhr und 5.00 Uhr morgens durchgeführt wurden.

Die Angaben werden schriftlich nachgereicht.

Punkt 26 **Soziale Stadt (CDU)**
Vorlage: 1428/2011

Die Anfrage wurde von Herrn Beigeordneten Merkator beantwortet. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 27 **Dienstwagen der Stadt Mainz (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 1453/2011

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat von der Antwort des Oberbürgermeisters Kenntnis.

Punkt 28 **Solarstromanlagen auf städtischen Flächen in direkter Bürgerbeteiligung (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 1456/2011

Die Antwort von Frau Beigeordneten Eder wird ohne Zusatzfragen zur Kenntnis genommen.

Punkt 29 **Schülerfirmen (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 1458/2011

Vom Zwischenbericht des Sozialdezernenten nimmt der Stadtrat Kenntnis.

Punkt 30 **Schülersanitätsdienst (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 1459/2011

Auch zu dieser Anfrage liegt ein Zwischenbericht vor, der zur Kenntnis genommen wird.

Punkt 31 **Streitschlichterprogramme an Schulen (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 1460/2011

Der Stadtrat nimmt vom Zwischenbericht von Herrn Beigeordneten Merkator Kenntnis.

Punkt 32 **Koordinierungsstelle Stadtbildpflege (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 1461/2011

Zu der von Frau Beigeordneten Grosse vorgelegten Antwort bittet Herr Dr. Moseler um Mitteilung, ob die Fraktionen die Protokolle der Arbeitsgruppe Stadtbildpflege erhalten könnten bzw. ob die Möglichkeit bestehe, dass Mitglieder der Ratsfraktionen an diesem Arbeitskreis teilnehmen könnten.

Hierzu erklärt Frau Grosse, dass dies geprüft und die Ergebnisse den Fraktionen schriftlich zugeleitet würden.

Punkt 33 **Hausmeisterstellen für öffentliche Gebäude in Mainz (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 1462/2011

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort der Baudezernentin zur Kenntnis.

Punkt 34 **Verbot von Wildtieren im reisenden Zirkus (CDU)**
Vorlage: 1477/2011

Die Anfrage wurde von Herrn Beigeordneten Sitte beantwortet. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 35 **Grabungen in der Altenauergasse (CDU)**
Vorlage: 1501/2011

Die Antwort wurde von Frau Beigeordneten Grosse vorgelegt. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 36 **Planungsstand beim Archäologischen Zentrum (FDP)**
Vorlage: 1512/2011

Die Antwort von Frau Beigeordneten Grosse wird ohne Zusatzfragen zur Kenntnis genommen.

Punkt 37 **Verbot von Wildtieren im reisenden Zirkus (SPD)**
Vorlage: 1521/2011

Die Anfrage wurde von Herrn Beigeordneten Sitte beantwortet. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 38 **Beschwerden über Fluglärm ausgehend vom Flugplatz Mainz (SPD)**
Vorlage: 1522/2011

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Frau Beigeordneten Eder zur Kenntnis.

Punkt 39 **Zukunft der BBS II (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 1526/2011

Zu der von Herrn Beigeordneten Merkator vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 40 **Einbindung von Kunstbeirat und Kulturausschuss bei der Aufstellung von Denkmälern und Kunstwerken im öffentlichen Raum (BÜNDNIS**

90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 1527/2011

Die Anfrage wurde zurückgezogen und der Punkt vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 41 **Gleisbergzentrum (CDU)**
Vorlage: 1531/2011

Die Anfrage wurde durch die Baudezernentin, Frau Grosse, beantwortet. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 42 **Römischer Meilenstein hinter dem Kleinen Haus des Staatstheaters**
(Ecke Fuststraße/Betzelsstraße) (CDU)
Vorlage: 1532/2011

Die Anfrage wurde von Frau Beigeordneten Grosse beantwortet. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 42.1 **Bebauungsplan Martin-Luther-King-Park (Ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 1549/2011

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat von der Antwort von Frau Beigeordneten Grosse Kenntnis.

Punkt 43 **Fragestunde**

Punkt 43.1 **Persönliche Anfrage von Stadratsmitglied Claudia Siebner:**
Entfernen von Zebrastreifen
Vorlage: 1543/2011

Die persönliche Anfrage einschließlich einer Nachfrage von Frau Siebner wurde von der Verkehrsdezernentin beantwortet.

Punkt 43.2 **Persönliche Anfrage von Stadtratsmitglied Hannsgeorg Schöniq:
Straßenschäden im Stadtteil Lerchenberg**
Vorlage: 1544/2011

Frau Beigeordnete Eder teilt mit, dass die Antwort unmittelbar nach Vorliegen nachgereicht werde.

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 45 **"Hilfe-Inseln" auf dem Schulweg der Mainzer Kinder (ödp/Freie
Wähler)**
Vorlage: 1470/2011

Einstimmig und ohne Aussprache überweist der Stadtrat den Antrag an den Haupt- und Personalausschuss.

Punkt 46 **Sachstandsberichte zu den Anträgen der Stadtratsfraktionen**

Punkt 46.1 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 173/2007 Bündnis 90/DIE GRÜNEN,
Änderungsantrag der SPD und Ergänzungsantrag der CDU
hier: Soziale Wohnraumförderung im Mietwohnungsbereich aus-
bauen**
Vorlage: 2076/2010

Dieser Punkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 46.2 **Sachstandsbericht zu den Anträgen 0507/2010 und 0377/2011,
Stadtratsfraktionen SPD, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP
hier: Fahrzeugpool / Fuhrpark**
Vorlage: 1237/2011

Der Stadtrat nimmt den Sachstandsbericht zustimmend zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.07.2011.

Punkt 46.3 **Sachstandsbericht betr.:Aufwertung der Großen Langgasse**
hier: - CDU/FDP-Antrag 1094/2008
- Ergänzungsantrag ödp/Freie Wähler 1094/2008/1
- Änderungsantrag SPD 1094/2008/2
- Ergänzungsantrag Bündnis 90/Die Grünen 1094/2008/3
Vorlage: 1308/2011

Entgegen dem Beschlussvorschlag der Verwaltung beschließt der Stadtrat die Wiedervorlage der Anträge in einem Jahr.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.08.2011.

Punkt 46.4 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 162/2007 der CDU betreffend**
Rahmenplan für die Grünanlagen im Regierungsviertel und Änderungsantrag SPD
Vorlage: 1350/2011

Der Stadtrat nimmt die in der Beschlussvorlage genannte Vorgehensweise zustimmend zur Kenntnis und beschließt einstimmig, den Antrag Nr. 162/2007 der CDU und den Änderungsantrag der SPD in einem Jahr erneut aufzurufen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.08.2011.

Punkt 46.5 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0687/2011 einschließlich Änderungsantrag und Ergänzungsantrag**
hier: Gebietscharakter in den Wohngebieten Albanusstraße und Bebelstraße in Bretzenheim erhalten; Antrag Nr. 0687/2011 der ödp/Freie Wähler Stadtratsfraktion, Änderungsantrag der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP sowie Ergänzungsantrag der CDU.
Vorlage: 1366/2011

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die Erledi-

gung des Antrages Nr. 0687/2011 der ödp/Freie Wähler mit Änderungsantrag von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP sowie Ergänzungsantrag CDU aus der Sitzung des Stadtrates vom 13.04.2011.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.08.2011.

Punkt 46.6 **Sachstandsbericht zum Gemeinsamen Antrag Nr. 1600/2010 von SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP "Kunst gegen Leerstand" Vorlage: 1112/2011**

Dieser Punkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 47 **Gutsausschänke im Außenbereich**
Kriterienkatalog / Leitlinien zur Beurteilung von Gutsausschänken im Außenbereich
Vorlage: 1210/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig den Kriterienkatalog / die Leitlinien zur Beurteilung von Gutsausschänken im Außenbereich als Grundlage der Einzelfallprüfung von projektierten oder beantragten Gutsausschänken im Außenbereich.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.08.2011.

Punkt 48 **Namensgebung für die Realschule plus Mainz-Gonsenheim**
Vorlage: 0792/2011

Dieser Punkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 49 **Satzungsänderung Schülerbeförderung**
Vorlage: 1135/2011

Dieser Punkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 50 **Umwandlung von 10 Teilzeit- in Ganzzzeitplätze in der städt. Kindertagesstätte Laubenheim-Riedweg I**
Vorlage: 1238/2011

Einstimmig fasst der Stadtrat nachfolgende Beschlüsse:

Der Umwandlung von 10 Teilzeit- in Ganzzzeitplätze in der städt. Kindertagesstätte Laubenheim-Riedweg I wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel und Stellen sind in den Anmeldungen zum Haushalts- und Stellenplan 2011/2012 bereits berücksichtigt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.08.2011.

Punkt 51 **Erweiterung der städt. Kindertagesstätte Berliner Viertel um zwei Kindergartengruppen**
Vorlage: 1221/2011

Ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen beschließt der Stadtrat:

Die städt. Kindertagesstätte Berliner Viertel wird um zwei Kindergartengruppen mit je 15 Plätzen für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt erweitert.

Die benötigten Mittel und Stellen sind bei den Haushalts- und Stellenplananmeldungen 2011/2012 bereits berücksichtigt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.08.2011.

Punkt 52 **Ev. Kindertagesstätte der Christuskirchengemeinde, Gartenfeldstraße 13-15, Mainz; Einrichtung von Plätzen für Zweijährige und Ganzzzeitplätzen**
Vorlage: 1264/2011

Mit Mehrheit (zwei Gegenstimmen) beschließt der Stadtrat:

Der Einrichtung von 7 Plätzen für Zweijährige und 35 Ganztagsplätzen, bei gleichzeitiger Reduzierung der Platzkapazität von 75 auf 65 Plätze in der evangelischen Kindertagesstätte der Christuskirchengemeinde ab 01.01.2012 wird zugestimmt. Die

Stadt Mainz gewährt der evangelischen Christuskirchengemeinde einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 237.092,00 €.

Die zusätzlich entstehenden Personalkosten werden im Rahmen der Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes Rheinland-Pfalz finanziert. Die erforderlichen Mittel wurden bei den Haushaltsplananmeldungen 2011/2012 bereits berücksichtigt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.08.2011.

Punkt 53 **Städt. Kindertagesstätte Goetheplatz; Öffnung einer Kindergarten-
gruppe
für die Aufnahme von Zweijährigen und Umwandlung von 5 Teilzeit-
in
Ganzzeitplätze
Vorlage: 1220/2011**

Einstimmig beschließt der Stadtrat:

Der Öffnung einer Kindergartengruppe für die Aufnahme von vier Zweijährigen und der Umwandlung von fünf Teilzeit- in Ganzzeitplätze ab 01.10.2011 wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel und Stellen sind in den Anmeldungen zum Haushalts- und Stellenplan 2011/2012 bereits berücksichtigt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.08.2011.

Punkt 54 **Neueinrichtung einer Kinderkrippe durch den Kinderschutzbund
Mainz in der Mainzer Neustadt
Vorlage: 1262/2011**

Ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen fasst der Stadtrat nachfolgende Beschlüsse:

Der Schaffung einer Krippengruppe mit 10 Plätzen für Kinder im Alter unter drei Jahren ab 01.11.2011 wird zugestimmt. Die Plätze werden in den Kindertagesstättenbedarfsplan der Stadt Mainz aufgenommen.

Die Stadt Mainz gewährt dem Kinderschutzbund Mainz einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 38.837,00 €.

Die zusätzlich entstehenden Personalkosten werden im Rahmen der Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes Rheinland-Pfalz (KitaG) finanziert.

Die erforderlichen Mittel sind bei den Haushaltsplananmeldungen 2011/2012 bereits berücksichtigt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.08.2011.

Punkt 55 **Städt. Kindertagesstätte Hopfengarten**
Vorlage: 1207/2011

Dieser Punkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 56 **Aktualisierung der Benutzungs- und Kostenordnung für die Bibliotheken der Stadt Mainz vom 03.11.2003**
Vorlage: 0988/2011

Der Aktualisierung der Benutzungs- und Kostenordnung für die Bibliotheken der Stadt Mainz vom 03.11.2003 wird mehrheitlich – bei zwei Gegenstimmen – zugestimmt

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 14.06.2011.

Punkt 57 **Überplanmäßige Mittelbereitstellung i. H. v. 1.017.638,40 € für die Winterdienstendabrechnung für das Haushaltsjahr 2010 durch den Entsorgungsbetrieb**
hier: Teilhaushalt 61-Stadtplanungsamt
Vorlage: 1101/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig, zur Begleichung der vorliegenden Winterdienstendabrechnung für 2010 durch den Entsorgungsbetrieb 1.017.638,40 € überplanmäßig bereitzustellen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.06.2011.

Punkt 58 **Bauleitplanverfahren "L 70" (Aufstellungsbeschluss)**
Bebauungsplanentwurf "Im Stoßacker/Koppernweg (L 70)"
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 1078/2011

Dieser Punkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 59 **Bebauungsplan "An der Weed - Änderung/Aufhebung (D 16/A)",**
Satzungsbeschluss
hier: - Behandlung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB
- Beschluss der Aufhebung als Satzung gem. § 10 BauGB
- Vorlage der zusammenfassenden Erklärung gem. § 10 Abs. 4
BauGB
Vorlage: 1205/2011

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen

1. die Zurückweisung bzw. Aufnahme der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB,
2. unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange den Bebauungsplan "An der Weed - Änderung/Aufhebung (D 16 A)" als Satzung mit Begründung gem. § 10 BauGB,
3. die zusammenfassende Erklärung gem. § 6 Abs. 5 BauGB, bzw. § 10 Abs. 4 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.08.2011.

Punkt 60 **Bebauungsplanentwurf "Freiligrathstraße (O 60)"**
hier: - Erneuter Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
- Erneute Vorlage in Planstufe II
- Erneute öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a
Abs. 3 BauGB
Vorlage: 1218/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig zu dem o. g. Bauleitplanentwurf

1. den erneuten Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB,
2. die erneute Vorlage in Planstufe II,
3. die erneute öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.08.2011.

Punkt 61 **"H 94" - Einstellung**
Einstellung des Bebauungsplanverfahren "Goßlerweg (H 94)"
Vorlage: 1192/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Einstellung des Bebauungsplanverfahrens "Goßlerweg (H 94)".

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.08.2011.

Punkt 62 **Bauleitplanverfahren "Postareal westlich Hauptbahnhof (H 93)"**
hier: -Durchführung des Bauleitplanverfahrens im beschleunigten
Verfahren gem. § 13 a BauGB
- Planstufe I
- Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonsti-
gen Trägern öffentlicher Belange
- Verzicht auf die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbe-
teiligung
Vorlage: 1216/2011

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich in Abänderung des Beschlussvorschlages der Verwaltung zu dem o. g. Bebauungsplanentwurf

1. die Durchführung des Bauleitplanverfahrens im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB,
2. die Vorlage in Planstufe I,
3. auf die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB zu verzichten,
4. die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit im Aushangverfahren.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.08.2011 sowie der geänderte Beschlussvorschlag des Bau- und Sanierungsausschusses am 31.08.2011.

Punkt 63 **Bauleitplanverfahren " G 112/1.Ä" (erneute Planstufe II)**
Bebauungsplanverfahren "Kisselberg - 1. Änderung (G 112/1. Ä)"
hier: - Behandlung der Stellungnahmen aus der Offenlage gemäß §
3 Abs. 2 BauGB
- Erneute Vorlage in Planstufe II
- Erneute eingeschränkte Offenlage gemäß §3 Abs. 2 BauGB in
Verbindung mit § 4 a Abs. 3 BauGB
Vorlage: 1171/2011

Der Stadtrat beschließt mit Mehrheit – bei sechs Gegenstimmen und einer Enthaltung – zum o. g. Bebauungsplanverfahren

1. die Zurückweisung bzw. Aufnahme der Stellungnahmen aus der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB,
2. die erneute Vorlage in Planstufe II,
3. die erneute eingeschränkte Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung § 4 a Abs. BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.08.2011.

Stadtratsmitglied Binz nahm an der Beratung und Beschlussfassung gemäß § 22 GemO nicht teil.

Punkt 64 **Bauleitplanverfahren "B 162" (Aufstellungsbeschluss)**
Bebauungsplanverfahren "Wilhelmsstraße (B 162)"
hier: - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs.
8 BauGB
Vorlage: 1518/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig zum o. g. Bebauungsplanverfahren den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 30.08.2011.

Punkt 65 **Veränderungssperre "B 162-VS" für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Wilhelmsstraße (B 162)"; Satzung B 162-VS**
hier: - Beschluss gem. § 16 i. V. m. § 14 BauGB
Vorlage: 1533/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig zum o. g. Bebauungsplanverfahren gem. § 16 in Verbindung mit § 14 BauGB für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Wilhelmsstraße (B 162)" die Veränderungssperre als Satzung B 162-VS.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 30.08.2011.

Punkt 65.1 **Veränderungssperre "N 87-VS"**
Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Neuer Stadtquartiersplatz (N 87)"; Satzung "N 87-VS"
hier: - Beschluss gem. § 16 i. V. m. § 14 BauGB
Vorlage: 1165/2011

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen gemäß § 16 i. V. m. § 14 BauGB für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Neuer Quartiersplatz (N 87)" die Veränderungssperre als Satzung "N 87-VS".

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.08.2011.

Punkt 66 **Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Berliner Siedlung West - VEP (O 61)"**
hier: - Entscheidung über die Einleitung gemäß § 12 Abs. 2 BauGB und den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
- Durchführung des Bauleitplanverfahrens im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB
- Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB
Vorlage: 1256/2011

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich (zwei Gegenstimmen) zum o. g. Bauleitplanentwurf

1. die Einleitung gem. § 12 Abs. 2 BauGB und den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB,

2. das Bauleitplanverfahren im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB durchzuführen,
3. auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB zu verzichten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.08.2011.

Punkt 67

Bauleitplanverfahren VEP "He 124" (erneute P II)

a) Änderung Nr. 36 des Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Möbel- und Fachmarktzentrum - VEP (He 124)"

hier: - Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

- Beschluss gemäß § 6 Abs. 6 BauGB

- Vorlage der Zusammenfassenden Erklärung gemäß § 6 Abs. 5 BauGB

b) Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Möbel- und Fachmarktzentrum - VEP (He 124)"

hier: - Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

- Erneute Vorlage in Planstufe II

- Erneute eingeschränkte Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 a Abs. 3 BauGB

Vorlage: 1286/2011

Der Stadtrat beschließt mit Mehrheit – bei fünf Gegenstimmen – zu den beiden o. g. Bauleitplanverfahren

- zu a) - die Zurückweisung bzw. Aufnahme der Stellungnahmen aus der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB,
- die Flächennutzungsplanänderung Nr. 36 einschließlich Begründung gemäß § 6 Abs. 6 BauGB,
- die Zusammenfassende Erklärung gem. § 6 Abs. 5 BauGB.
- zu b) - die Zurückweisung bzw. Aufnahme der Stellungnahmen aus der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB,
- die erneute Vorlage in Planstufe II,
- die erneute eingeschränkte Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung § 4 a Abs. 3 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.08.2011.

Punkt 68 **Überführung der Aufgaben der Abteilung Programmplanung Frankfurter Hof, bislang Abteilung 42.04 des Amts für Kultur und Bibliotheken in die Mainzplus Marketing GmbH**
Vorlage: 1429/2011

Der Stadtrat stimmt der Überführung der Aufgaben der Abteilung 42.04 (Programmplanung Frankfurter Hof) in die mainzplus CITYMARKETING GmbH mit Mehrheit (bei zwei Gegenstimmen) zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.08.2011.

Punkt 69 **Straßenbenennungen**

Punkt 69.1 **Straßenbenennung in Mainz-Weisenau**
hier: offizielle Benennung des Weges "Leinpfad"
Vorlage: 1423/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig, dem Weg am Rhein den Namen „Am Leinpfad“ zu geben.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 25.08.2011.

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 70 **Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien**

Punkt 70.1 **Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien** **Vorlage: 0004/2011**

Der Stadtrat beschließt die nachfolgenden Ergänzungen von Ausschüssen und nimmt Kenntnis von der Besetzung sonstiger Gremien:

1. Bau- und Sanierungsausschuss

(10 25 07 / 175)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ wird als Nachfolger von Ronald Steinbrech

Dr. Dieter Stenner

in das o. g. Gremium gewählt.

2. Fluglärmbeirat Layenhof

(10 25 07 / 174)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN wird als zusätzliche Stellvertretung

Dr. Susanne Wanner

in das o. g. Gremium gewählt.

3. Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie

(10 25 07 / 176)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN wird als zusätzliche Stellvertretung

Dr. Susanne Wanner

in das o. g. Gremium gewählt.

4. Jugendhilfeausschuss

(10 25 07 / 33-0)

Auf Vorschlag der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Abteilung Gesundheitswesen, wird als Nachfolger von Frau C. Gerigk

Dr. Dietmar Hoffmann

in das o. g. Gremium gewählt.

5. Psychiatriebeirat

(10 25 07 / 153)

Auf Vorschlag der Gesellschaft für psychosoziale Einrichtungen mbH wird als Nachfolgerin von Herrn Storck

Claudia Meierjohann

im o. g. Gremium bestätigt.

6. Besuchskommission

(10 25 07 / 153-1)

Auf Vorschlag der Gesellschaft für psychosoziale Einrichtungen mbH wird als Nachfolgerin von Herrn Storck

Claudia Meierjohann

im o. g. Gremium bestätigt.

7. Haupt- und Personalausschuss

(10 25 07 / 30)

Auf Vorschlag der CDU-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von StRM Claudia Siebner

Wolfgang Reichel, MdL

in das o. g. Gremium gewählt.

Frau Siebner wird als zusätzliche Stellvertretung gewählt.

8. Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen

(10 25 07 / 27)

Auf Vorschlag der FDP-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von StRM Cornelia Willius-Senzer

StRM David Dietz

in das o. g. Gremium gewählt.

Frau Willius-Senzer wird als zusätzliche Stellvertretung gewählt.

9. Sozialausschuss

(10 25 07 / 96)

Auf Vorschlag der FDP-Stadtratsfraktion wird als Nachfolgerin von StRM David Dietz

StRM Kerstin Bub

in das o. g. Gremium gewählt.

Herr Dietz wird als zusätzliche Stellvertretung gewählt.

10. Bau- und Sanierungsausschuss

(10 25 07 / 175)

Auf Vorschlag der FDP-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von StRM Harald Strutz

Peter Strokowsky

in das o. g. Gremium gewählt.

Herr Strutz wird als zusätzliche Stellvertretung gewählt.

11. AG Kindertagesbetreuung des JHA

(10 25 07 / 33-24)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion ödp/Freie Wähler wird als Nachfolger von Dr. Rensink

StRM Walter Konrad

in das o. g. Gremium gewählt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 31.08.2011.

Punkt 70.2

Besetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten etc.

hier:

Aufsichtsrat Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH

Stiftungsrat Mainzer Stiftung für Klimaschutz und Energieeffizienz

Verwaltungsrat Wirtschaftsbetrieb AÖR

Aufsichtsrat Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH

Vorlage: 1203/2011

Der Stadtrat beschließt die nachfolgend aufgeführten Vorschläge zur Besetzung von Aufsichtsräten, Verwaltungsräten etc.

Aufsichtsrat Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH

Auf Vorschlag der FDP-Stadtratsfraktion wird

StRM David Dietz

in den Aufsichtsrat gewählt. Frau Cornelia Willius-Senzer scheidet aus dem Aufsichtsrat der ZBM aus, ihre Entsendung in den Aufsichtsrat wird vom Stadtrat widerrufen.

Stiftungsrat Mainzer Stiftung für Klimaschutz und Energieeffizienz

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen wird

StRM Milan Sell

in den Stiftungsrat gewählt. Frau Tabea Rößner scheidet als Stiftungsratsmitglied aus.

Verwaltungsrat Wirtschaftsbetrieb AÖR

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen wird

StRM Milan Sell

als Nachfolger von Herrn Dr. Brian Huck in den Verwaltungsrat gewählt. Herr Dr. Brian Huck scheidet aus dem Verwaltungsrat aus.

Als zusätzliche **Stellvertreterin** für Herrn Milan Sell im Verwaltungsrat wird

Frau Susanne Wanner bestellt.

Aufsichtsrat Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH

In den Stadtratssitzungen am 26.08.2009, 23.09.2009, 23.03.2010, 03.11.2010 und 08.12.2010 wurden Stellvertreter für die Aufsichtsratsmitglieder der GVG gewählt. Diese Wahl erfolgte auf Grundlage des Gesellschaftsvertrags der GVG vom 14.10.1999. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 13.04.2011 einen neuen Gesellschaftsvertrag beschlossen, welcher am 10.05.2011 notariell beurkundet wurde. Der neue Gesellschaftsvertrag der GVG enthält für Aufsichtsratsmitglieder keine Stellvertreterregelungen mehr. Der Stadtrat widerruft aus diesem Grund die Beschlussfassungen der vorgenannten Stadtratssitzungen zur Wahl der Stellvertreter.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.08.2011.

Punkt 72

Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurden keine Themen angemeldet.

Ende der Sitzung: 21:50 Uhr

gez. Jens Beutel
Vorsitz

gez. Detlef Blessing
Schriftführung